

# Bezirksduell verspricht einiges

Tischtennis | Loßburg trifft auf Ottenbronn / Mühringen braucht dringend einen Sieg

In der Verbandsklasse steigt morgen um 17 Uhr das Bezirksduell zwischen dem TTC Loßburg (4:12) und dem TTC Ottenbronn (7:9). Dazu hätten man sich in beiden Lagern sicher eine andere Ausgangssituation gewünscht.

■ Von Oskar Wössner

Die ist besonders prekär für die Loßburger, die trotz des jüngsten Sieges über den TTC Ergenzingen nach wie vor am Tabellenende liegen. Aber auch die Ottenbronner können mit dem Verlauf der Vorrunde nicht restlos zufrieden sein, wobei allerdings zu sagen ist, dass ihr Spitzenspieler Michael Krumtüngrer nicht in allen Partien mitwirkte. Morgen werden beide Teams in Bestbesetzung auflaufen. Da wird sich herausstellen, ob die Loßburger ihren Vorjahresjieg wiederholen können.

In der Verbandsliga erwartet der TTC Mühringen um 19.30 Uhr die zweite Mannschaft des TTC Bietigheim-Bissingen. Die Zielsetzung



Nicht ganz zufrieden mit dem bisherigen Rundenverkauf ist Sascha Reutter vom TTC Ottenbronn. Foto: Stark

der Gastgeber ist klar: Mit einem Sieg soll die Mannschaft erstmals ein positives Punktekonto schaffen. Und nicht nur das: Mit 7:7 Zählern belegen die Mühringer zwar Platz fünf, stehen damit aber gerademal zwei Punkte vor dem ersten Abstiegsrang. Ein

doppelter Punktgewinn ist also Pflicht, wenn man die Vorrunde nicht unter den eigenen Erwartungen abschließen will. Die Gäste sind auf Platz sechs mit 7:9 Zähler in einer ähnlichen Situation. Sie bezogen zuletzt gegen die Spitzenmannschaft des VfL Kirch-

heim mit 5:9 zwar eine Niederlage, deuteten dabei aber ihre Möglichkeiten an.

In der Landesliga ist die Luft für den SSV Schönmünzach (5:11) nach den jüngsten Niederlagen recht dünn geworden. Deshalb geht es morgen bei der »Zweiten« des TTC Tuttlingen (4:12) für die Murgtälner nicht nur um einen versöhnlichen Vorrundenabschluss, sondern um wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt.

In der Damen-Verbandsklasse will die »Zweite« des SSV Schönmünzach (8:4) morgen um 16 Uhr beim TSV Herrlingen III (4:8) ihren zweiten Platz hinter Spitzenreiter TSV Eningen festigen. Wie so oft bleibt abzuwarten, welche Spielerin neben Larissa Burkowitz und den Geschwistern Antonia und Lena Walkenhorst aufläuft. Unabhängig davon sind die Schönmünzacherinnen in der Favoritenrolle. Doch das waren sie einst auch, als sie bei Schlusslicht TG Schwenningen am Ende dennoch mit leeren Händen dastanden. Dieser Fehltritt soll jedoch einmalig bleiben.

# Kann Mühringen II den Favoriten stoppen?

Tischtennis | Altburg hofft auf Befreiungsschlag / Bezirksliga und Bezirksklasse

(wö). In der Bezirksliga empfängt die Mühringer »Zweite« (13:3) um 15 Uhr den Topfavoriten SV Weil der Stadt, der bei 16:0 Punkten vorzeitig die Halbzeitmeisterschaft feiern konnte. Die Mühringer hingegen mussten am letzten Spieltag bei der TTTG Unterreichenbach/dennjacht eine unerwartete Niederlage quittieren. Nun bleiben sie nur mit einem Sieg auf Tuchfühlung zu Platz eins. Doch der wird gewiss schwer fallen, denn die Gäste verfügen mit Levente Szarka und Sven Wirth über das wohl beste Spitzenpaar der Liga. Dagegen setzen die Mühringer mit Thorsten Kern, Frank Bolanz, Jan Schmidt, Mark Schüle, Anton Deutsche und Daniel Arndt auf ihre mannschaftliche Geschlossenheit.

Auch der TTC Birkenfeld (4:12) steht um 19 Uhr gegen den TSV Steinenbronn (8:8)

vor einem wichtigen Spiel. Den Enztälern gelangen bisher lediglich die beiden Pflichtsieg über Böblingen II und Gärtringen II. Nun hoffen sie zum Vorrundenabschluss auf einen Bonuspunkt, zumal das jüngste 8:8 der Gäste gegen Böblingen II zeigt, dass diese nicht unverwundbar sind.

In der Bezirksklasse steht die »Zweite« des TV Calmbach (14:2) bereits als Halbzeitmeister fest. Die Männer um Jürgen Metzler empfangen morgen um 20 Uhr die Mannschaft der Sportfreunde Salzstetten (5:11), der am letzten Wochenende gegen die Oberhaugstetter »Zweite« völlig unerwartet ein Punktgewinn gelang. Dieses Resultat ist Warnung genug für die Enztäler, die sich aber gewiss nicht überraschen lassen und konzentriert ins Spiel gehen werden.

Neuling CVJM Grüntal (10:4) beschließt die bisher so erfolgreich verlaufene Vorrunde mit zwei Begegnungen, um 15 Uhr gegen den TTC Ottenbronn II (6:8), um 18 Uhr gegen den SV Glatten (11:5).

Die Ottenbronner wurden ursprünglich hoch eingeschätzt, rangieren aber mittlerweile in Tuchfühlung zu den Abstiegsrängen. Sollen nun ihre Probleme nicht noch größer werden, sind sie morgen eigentlich zum Siegen verdammt. Ob das aber gelingt kann, hängt in erster Linie von ihrer Aufstellung ab. Die Grüntaler verfügen mit Dirk Sailer (10:4), Marian Seeger (10:3), Fabio Gruber (10:2) und Shpresa Haxhillari (9:3) über Akteure, die in den einzelnen Paarkreuzen zu den besten der Klasse zählen. Das zweite Spiel ist dennoch kein Leichtes, denn der SV Glatten hat sich nach einem Holperstart

auch dank ihrer Spitzenspieler Ralf Fuchs (13:0) und Marc Kühn (10:1) inzwischen stabilisiert.

Um 18 Uhr tritt Vorjahresvizemeister TT Altburg (5:11) bei Aufsteiger VfL Nagold (7:9) an. Diese Konstellation hat man so im Vorfeld gewiss nicht erwarten können. Während sich die Nagolder als eifrige Punktesammler betätigten, lief bei den Altbürgern nicht viel zusammen. So hat ihr Spitzenspieler Armin Bacher (7:9) jetzt schon mehr Spiele verloren als in den letzten beiden Runden zusammen. Auch mit den Aufstellungen haben die Altburger so ihre Probleme. Beim jüngsten 5:9 gegen Birkenfeld II war Dennis Weber wieder an Bord, aber dafür fehlte Günther Dreher. Nun hofft man im Altbürger Lager, dass morgen ein erster Befreiungsschlag gelingt.

# Leichte Spiele für die führenden Teams

Tischtennis | Nagold II in Ebhausen auf dem Prüfstand / Kampf um den Spitzenplatz

(wö). In der Kreisliga Calw zeichnet sich an der Spitze ein Dreikampf zwischen den Sportfreunden Gechingen (12:2), dem VfL Stammheim (12:4) und der TTTG Unterreichenbach/dennjacht II (10:4) ab. Geht es nach dem direkten Vergleich, sind die Stammheimer unumstritten die Nummer eins, denn sie haben in den Partien gegen die beiden Konkurrenten jeweils mit 9:4 die Oberhand behalten.

An der momentanen Reihenfolge in der Tabelle sind indessen an diesem Spieltag kaum Änderungen zu erwarten. Die Gechinger empfangen um 16 Uhr den TTC Egenhausen (7:9), der sich zuletzt mit einem 9:3 über den TSV Hirsau etwas Luft im Kampf um den Klassenerhalt verschafft hat. Die Gechinger schickten mit demselben Ergebnis den TV Neuenbürg nach Hause, nachdem sie zu-

vor auch das Nachbarschaftsduell gegen Althengstett II deutlich für sich entschieden hatten. Damit zeigten sie sich gut erholt von der 4:9-Schlappe in Stammheim.

Auch der Unterreichenbacher »Zweiten« droht um 15.30 Uhr bei der »Dritten« des TV Calmbach (8:6) kaum Gefahr. Die Enztäler hielten sich bisher von der gefährdeten Zone fern, indem sie sich konsequent auf die Gegner aus der unteren Tabellenhälfte konzentrierten. Das 6:9 gegen Schlusslicht Hirsau fiel allerdings aus der Reihe. Dieses Missgeschick kompensierten die Männer um Hans Martin aber mit einem unerwarteten Sieg in Stammheim.

Um 19.30 Uhr empfängt der VfL Stammheim die »Zweite« der TTF Althengstett (6:8). Nachdem die Stammheimer zu Rundenbeginn in Birken-

feld und Egenhausen jeweils einen Punkt liegen gelassen hatten, wurden sie inzwischen ihrer Favoritenrolle als Titelanwärter immer mehr gerecht. Mit Konstantin Koch (12:1) und Holger Henne (10:5) verfügen sie schließlich über das spielstärkste vordere Paarkreuz der Liga. Genau andersherum verlief die Entwicklung beim morgigen Gegner: Die Althengstetter führten nach drei Spieltagen mit 6:0 Punkten die Tabelle an, haben aber seither nichts Zählbares mehr geholt.

In der A-Klasse geht es um 18.30 Uhr zwischen dem TV Ebhausen (10:6) und dem VfL Nagold II (10:4) um die Tabellenführung. Die Generalprobe zu diesem Gipfeltreffen ging allerdings bei beiden daneben. Während die Nagolder bei Altburg II ein ernüchterndes 3:9 kassierten, zogen die Ebhäuser beim

MUTTV Bad Liebenzell mit 7:9 den Kürzeren, als ihnen zwei Doppel und die Einzelpunkte von David Plankenhorn (2), Karl-Heinz Weidenbach, Salvatore Micelotta und Thomas Günther nicht zum Punktgewinn reichten. Trotz sechs Minuszählern können sie morgen mit einem Erfolg gegen Nagold die Tabellenführung wieder übernehmen. Eine Gegenüberstellung der Zwischenbilanzen zeigt, wo die Mannschaften ihre Stärken und Schwächen haben (Ebhausen zuerst genannt): Ulrich Pfeiffle 4:12 - Uli Benz 7:7, Hans-Georg Weißert 1:15 - Michael Bürgstein 4:6, Salvatore Micelotta 15:1 - Richard Kailer 8:4, Thomas Günther 7:7 - Hansjörg Hammann 8:4, Karl-Heinz Weidenbacher 12:2 - Andreas Kuhn 4:6, David Plankenhorn 9:2 - Lothar Linkenheil 3:4, Doppel: 16:11 - 13:11.

## ■ Tischtennis

### BEZIRK SCHWARZWALD HERREN

Verbandsliga, Samstag, 15 Uhr: TTF Altshausen - SpVgg Mössingen, 18.15 Uhr: VfL Kirchheim - TSG Steinheim/M., 19.30 Uhr: TTC Mühringen - TTC Bietigheim-Bissingen II, Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen - DJK Sportbund Stuttgart II, 11 Uhr: NSU Neckarsulm II - TTC Mühringen, 14 Uhr: TG Donzdorf - VfL Kirchheim.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 15 Uhr: TTC Reutlingen - TSG Lindau-Zech, 17 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - TTC Ottenbronn, 18 Uhr: TTC Ergenzingen - TSV Kuppingen, 18 Uhr: VfL Herrenberg - TV Rottenburg, Sonntag, 13 Uhr: SV Deuchelried - VfL Herrenberg.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 17 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen - SG Deiflingen, 18 Uhr: SV Böblingen - TSV Nusplingen, TTV Gärtringen - TSV Betzingen, 19 Uhr: TTC Tuttlingen II - SSV Schönmünzach, Sonntag, 10.30 Uhr: TV Calmbach - VfL Sindelfingen.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 16 Uhr: TG Schwenningen - TTC Rottweil, 18 Uhr: TTC Ergenzingen II - TuS Metzingen, 18.30 Uhr: SpVgg Mössingen II - SV Weilheim, TSV Gomaringen - TSV Nusplingen II.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 15 Uhr: TTC Mühringen II - Spvgg Weil der Stadt, 18 Uhr: TV Oberhaugstett - SV Böblingen II, VfL Sindelfingen II - VfL Herrenberg II, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - TSV Steinenbronn, TTG Unterreichenbach-Dennjacht - TTV Gärtringen II.

Bezirksliga Gr. 8, Samstag, 18 Uhr: TTF Lieberr Ochsenhausen II - SG Aulendorf, 19 Uhr: TTF Altshausen II - TTC Tailfingen-Margrethausen, 1. TTC Wangen II - SV Amtzell, 19.30 Uhr: SV Bergatreute - TSV Laupheim.

### DAMEN

Verbandsliga, Samstag, 17 Uhr: TSG Steinheim/M. - TTV Gärtringen, Sonntag, 14 Uhr: TV Rechenberghausen - TTC Mühringen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 11.30 Uhr: SV Amtzell - SC Berg, 15.30 Uhr: 1. TTC Wangen - SC Berg, 16 Uhr: TSV Herrlingen III - SSV Schönmünzach II, Sonntag, 11 Uhr: TTV Gärtringen II - TG Schwenningen.

Landesliga Gr. 3, Sonntag, 10 Uhr: TTV Gärtringen III - TSV Altenburg.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 16.30 Uhr: SV Rosenfeld - TSV Kiebingen, 18 Uhr: TSV Sondernelfingen - TSV Eningen II, 18 Uhr: TuS Metzingen - TV Aldingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim - VfL Herrenberg, 18 Uhr: SpVgg Renningen - TTC Mühringen II, Spvgg Weil der Stadt - TSV Höfingen

### JUNGEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TSV Ertlingen - TTC Ergenzingen, TTC Reutlingen - SV Böblingen, Samstag, 14 Uhr: TSV Betzingen - SV Böblingen, VfL Herrenberg - TSV Herrlingen, 14.30 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen - TTC Mühringen, 15 Uhr: TTC Ehingen - TTC Ergenzingen.

U18 Bezirksliga Gr. 6, Freitag, 20 Uhr: SV Böblingen II - SF Emmingen e.V., Samstag, 10 Uhr: TTC Mühringen II - TTG Leonberg/Eltlingen II, Samstag, 12 Uhr: SF Emmingen e.V. - Spvgg Weil der Stadt, Samstag, 14 Uhr: VfL Herrenberg II - FSV Deufringen, VfL Sindelfingen - CVJM Grüntal, 14.30 Uhr: SV Böblingen II - TTC Ottenbronn.

### MÄDCHEN

Verbandsklasse Süd, Freitag, 17 Uhr: SSV Schönmünzach - TSV Herrlingen, Samstag, 11 Uhr: TSV Herrlingen - TTC Rottweil, TSV Altenburg - SSV Schönmün-

zach, 13.30 Uhr: SC Berg - TSV Untergröningen, TSV Langenau - TTC Rottweil, 14 Uhr: TSV Betzingen - SSV Schönmünzach, 16 Uhr: SG Aulendorf - TSV Untergröningen.

U18 Landesliga Gr. 3, Samstag, 10 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SV Baiersbronn, TTC Birkenfeld - Spvgg Weil der Stadt, 14 Uhr: TSV Betzingen II - TTC Ottenbronn.

### BEZIRK SCHWARZWALD HERREN

Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: CVJM Grüntal - TTC Ottenbronn II, TTC Birkenfeld II - TTF Althengstett, 18 Uhr: VfL Nagold - TT Altburg, CVJM Grüntal - SV Glatten, 20 Uhr: TV Calmbach II - SF Salzstetten.

Kreisliga Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TV Calmbach III - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II, 16 Uhr: SF Gechingen - TTC Egenhausen, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TTF Althengstett II.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - TUS Bad Rippoldsau, CVJM Grüntal II - TSV Altheim 1912, 19 Uhr: SG Empfingen - TSV Freudenstadt, SV Mitteltal-Oberthal - TV Dornstetten.

Kreisklasse A Calw, Samstag, 18 Uhr: TTC Ottenbronn III - TT Altburg II, 18.30 Uhr: TV Ebhausen VfL Nagold II, 19.30 Uhr: TV Calmbach IV - MUTTV Bad Liebenzell e.V.

Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau II - TTC Lützenhardt 1976, 18.30 Uhr: FC Unterthalheim - TTC Mühringen III, 19 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - TV Dornstetten II.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 16 Uhr: SF Gechingen II - TTC Egenhausen II, VfL Stammheim II - TTC Birkenfeld IV, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTG Unterreichenbach-Dennjacht III, 19 Uhr: TV Oberhaugstett III - TTC Birkenfeld V.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: CVJM Grüntal III - TSV Freudenstadt III, SV Baiersbronn II - SG Empfingen II, TSV Freudenstadt II - VfB Cresbach-Waldachtal.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 15 Uhr: TSV Wildbad III - SF Emmingen e.V. II, 15.30 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TV Ebhausen II, TV Calmbach V - TSV Hirsau II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TSV Wildbad II.

Kreisklasse D Calw, Samstag, 16 Uhr: SF Gechingen III - TTC Egenhausen III.

### JUNGEN

Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: CVJM Grüntal II - TTC Lossburg-Rodt, 10.30 Uhr: TTC Birkenfeld - TTC Ottenbronn II, 13 Uhr: SSV Schönmünzach - TV Calmbach.

Kreisliga Nord, Samstag, 09.30 Uhr: WSV Schömberg - TT Altburg, 13 Uhr: TTF Althengstett - SF Emmingen e.V. II

Kreisliga Süd, Samstag, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - SV Baiersbronn II, 15.30 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - SV Baiersbronn III. Kreisklasse A Nord, Samstag, 09.00 Uhr: VfL Stammheim - TTC Ottenbronn III, 10.30 Uhr: VfL Stammheim II - TTF Althengstett II.

Kreisklasse A Süd, Samstag, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt III - SF Salzstetten II.

### NACHWUCHSCUP

Gr. Nord, Samstag, 10.30 Uhr: VfL Stammheim - TTC Ottenbronn, 13 Uhr: TTF Althengstett - TV Calmbach.

Gr. Süd, Freitag, 14.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SF Salzstetten, SSV Schönmünzach - TTC Mühringen.



Matthias Baumgärtner und der TTC Altburg hoffen beim Aufsteiger VfL Nagold auf einen Befreiungsschlag. Foto: Stark